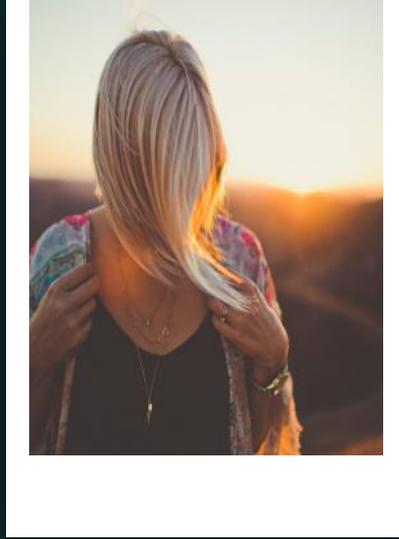


Sabine Meyer



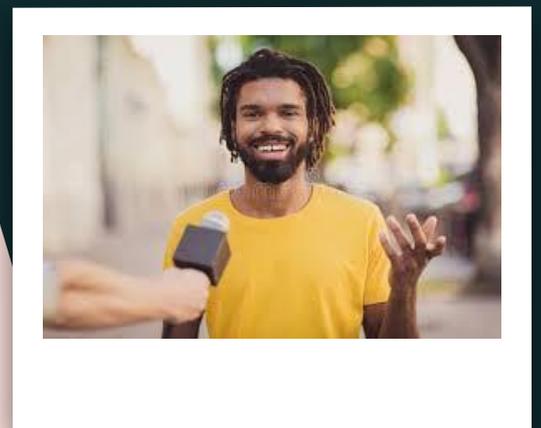
Tagebuch



Sonntag, den 25. August

-

**Sonntag, den 1. September
2024**



Sonntag, 25. August

Heute habe ich mein erstes Interview für meinen Artikel über Familien in der heutigen Gesellschaft geführt. Ich habe mit Familie Müller gesprochen. Sie sind eine typische Kernfamilie. Herr Müller arbeitet als Ingenieur und Frau Müller ist Lehrerin. Sie haben zwei Kinder, Lisa und Tim. Die Müllers waren sehr nett und haben mir erzählt, dass sie oft gemeinsam kochen und Spieleabende machen. Es war ein toller Start für mein Projekt. Am Nachmittag bin ich mit Freunden ins Kino gegangen. Wir haben einen lustigen Film gesehen und viel gelacht.

Auftrag:

Einen Artikel über Familienformen in der heutigen Gesellschaft schreiben

Frist:

1. September, 2024



Montag, 26. August

Heute habe ich eine Regenbogenfamilie interviewt. Familie Schmidt besteht aus zwei Müttern, Anna und Maria, und ihrem Sohn Paul. Sie haben mir erzählt, wie sie oft mit Vorurteilen kämpfen müssen, aber sie haben auch viele Unterstützer. Paul geht gern zur Schule und spielt im Fußballverein. Nach dem Interview habe ich im Café noch einen heißen Kakao getrunken und meine Notizen durchgelesen. Es war ein interessanter und lehrreicher Tag.





Dienstag, 27. August

Heute habe ich eine Patchworkfamilie kennengelernt. Familie Becker hat vier Kinder aus früheren Beziehungen. Herr Becker hat zwei Kinder und Frau Becker auch zwei. Es war spannend zu hören, wie sie ihren Alltag organisieren. Alle Kinder verstehen sich gut und sie machen oft Ausflüge zusammen. Nach dem Interview bin ich in die Bibliothek gegangen, um mehr über Patchworkfamilien zu lesen. Danach habe ich noch meine Freundin getroffen und wir sind ein bisschen durch die Stadt spaziert.

Mittwoch, 28. August

Heute hatte ich ein Interview mit einer alleinerziehenden Mutter, Frau Lange. Sie hat eine Tochter namens Sophie. Frau Lange arbeitet als Krankenschwester und hat mir erzählt, wie schwierig es manchmal ist, alles alleine zu schaffen. Trotzdem liebt sie ihre Arbeit und verbringt viel Zeit mit ihrer Tochter. Sophie mag es zu malen und ihre Bilder sind wirklich schön. Nach dem Interview bin ich nach Hause gegangen und habe meine Notizen überarbeitet. Am Abend habe ich mit meiner Familie zu Abend gegessen.



Donnerstag, 29. August

Heute habe ich einen Vater interviewt, der seine Kinder alleine großzieht. Herr Weber hat zwei Söhne, Max und Tom. Er arbeitet als Koch und kocht auch gerne für seine Söhne. Die Jungs lieben es, ihm in der Küche zu helfen. Herr Weber hat mir erzählt, dass er viel Unterstützung von seinen Eltern bekommt. Nach dem Interview habe ich mich mit meiner Redakteurin getroffen, um den Fortschritt meines Projekts zu besprechen. Sie war sehr zufrieden mit meiner Arbeit.



Freitag, 30. August

Heute habe ich eine Familie getroffen, die ein Pflegekind hat. Familie Fischer hat zwei eigene Kinder und kümmert sich um ein Pflegekind namens Ben. Frau Fischer hat mir erzählt, dass es am Anfang schwierig war, aber jetzt fühlen sich alle wie eine große Familie. Ben ist sehr glücklich bei ihnen und spielt gern mit den anderen Kindern. Nach dem Interview bin ich mit meiner Schwester einkaufen gegangen. Wir haben neue Bücher für die Schule gekauft.



Samstag, 31. August

Heute hatte ich ein sehr besonderes Interview. Ich habe mit Familie Hoffmann gesprochen, die gerade ein Baby adoptiert hat. Sie haben lange auf diesen Moment gewartet und sind überglücklich. Das Baby heißt Emma und ist sehr süß. Familie Hoffmann hat mir von ihren Erfahrungen und Gefühlen erzählt. Nach dem Interview bin ich zu Hause geblieben und habe an meinem Artikel gearbeitet. Am Abend habe ich einen Film mit meinen Eltern gesehen.



Sonntag, 1. September

Heute habe ich meinen Artikel fast fertiggestellt. Ich habe alle Interviews noch einmal durchgelesen und die besten Zitate ausgewählt. Es war eine aufregende Woche und ich habe viel über verschiedene Familienformen gelernt. Am Nachmittag habe ich mit meinen Freunden einen Ausflug ins Grüne gemacht. Wir sind Fahrrad gefahren und haben ein Picknick gemacht. Es war ein schöner Abschluss einer produktiven Woche. Am Abend habe ich noch ein bisschen gelesen und bin früh ins Bett gegangen. Morgen muss ich meinen Artikel abgeben!

Notizen:

- *Zitate benutzen!*
- *Frist - der Artikel muss bis 2. September abgegeben werden*